

Harald Höffding an Vaihinger, Kopenhagen, 6.12.1895, 2 S., hs., Staats- und Universitätsbibliothek Bremen, Aut. XXII, 3 b, Nr. 1

Brogade 5ⁿ.

Kopenhagen b.

d. 6. December 1895.

Hochgeehrter Herr Kollege!

Es wird mir eine Freude und eine Ehre sein, wenn ich für Ihr schönes Unternehmen¹ ein Scherflein^a beitragen können werde. Ich bin ganz einig mit Ihnen darin, dass das Studium Kant's – abgesehen von aller notwendigen Kritik – ein bleibendes Interesse hat, und ich werde gewiss zu diesem Studium zurückkehren. Wenn ich dann etwas finde, das sich für Ihre Zeitschrift eignen könnte,² wird es mich sehr erfreuen. Aber mehr als dieses allgemeine Versprechen sehe ich mich vorläufig nicht im Stande zu | geben. Theils bin ich von anderen Arbeiten aufgenommen,^b theils fühle ich mich auch etwas isolirt gegenüber den deutschen Kantforschern, welche am Ursprunge aller Quellen sitzen. Vielleicht werden doch die Seminarübungen,^c welche ich von Zeit zu Zeit über Geschichte Philosophie, besonders auch über Kant,^d halte, Gelegenheit zu brauchbaren Beobachtungen geben.

Ich wünsche dem neuen Unternehmen gutes Glück und danke Ihnen für Ihren freundlichen Brief.
Hochachtungsvoll Ihr ergebenster

H. Höffding.

Anmerkungen

¹ Ihr schönes Unternehmen] *meint die Gründung der Zeitschrift Kant-Studien*

² für Ihre Zeitschrift eignen könnte] *vgl. Höffding an Vaihinger vom 14.2.1897*

^a Scherflein] *Schärflein*

^b aufgenommen] *so wörtlich*

^c die Seminarübungen] *mit Blaustift unterstrichen*

^d besonders auch über Kant] *mit Blaustift unterstrichen*